



© Walter Ebenhofer

Die Großform des neuen Veranstaltungszentrums und der Musikschule orientiert sich an der traditionellen Bauform des Vierkanters, eine über Jahrhunderte bewährte Gebäudetypologie dieser Gegend.

Veranstaltungszentrum und Musikschule sind mit zwei voneinander unabhängigen Eingängen erschlossen, ihr Zentrum bildet ein Innenhof. Klare Erschließungen mit dem Bindeglied des großen Foyers lassen gemeinsame Veranstaltungen als auch den getrennten Betrieb zu. Zwei unterschiedlich große Säle bilden die Schwerpunkte im Komplex. Die Fassaden der Zugangsbereiche beschirmen große Vordächer auf Stützen gelagert, während die jeweils gegenüberliegenden Fassaden ruhige, flächige Ausformungen prägen. Die Materialität des Gebäudes bestimmt weißer, glatt gespachtelter Putz mit grauen metallischen Fensterkonstruktionen. Die Material- und Detailauswahl des Gebäudes legt großen Wert auf solide und ruhige Stimmung mit dem Ziel eines Gebäudes als Weiterentwicklung seines historischen Vorbilds. (Text: Architekten)

## Veranstaltungszentrum & Landesmusikschule Marchtrenk

Kulturplatz 1  
4614 Marchtrenk, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Luger & Maul**

BAUHERRSCHAFT  
**Stadtgemeinde Marchtrenk**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Hans Haller**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**Günther Salfinger**

FERTIGSTELLUNG  
**2016**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**27. Januar 2017**



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer

## Veranstaltungszentrum & Landesmusikschule Marchtrenk

### DATENBLATT

Architektur: Luger & Maul (Maximilian Luger, Franz Maul)  
 Bauherrschaft: Stadtgemeinde Marchtrenk  
 Tragwerksplanung: Hans Haller  
 örtliche Bauaufsicht: Günther Salfinger  
 Fotografie: Walter Ebenhofer

Energie Technik Ing. Malli PlanungsGmbH, Vöcklabruck

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 09/2009 - 11/2009

Planung: 10/2012 - 06/2016

Ausführung: 10/2014 - 06/2016

Grundstücksfläche: 6.150 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 4.390 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 3.510 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 4.390 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 17.330 m<sup>3</sup>

Baukosten: 5,5 Mio EUR

### NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 8,0 kWh/m<sup>3</sup>a (Energieausweis)

Endenergiebedarf: 118,0 kWh/m<sup>3</sup>a (Energieausweis)

Primärenergiebedarf: 264,0 kWh/m<sup>3</sup>a (Energieausweis)

Energiesysteme: Fernwärme

Materialwahl: Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Swietelsky Baugesellschaft mbH, Linz

Obermayr Holzkonstruktionen GmbH, Schwanenstadt

Ing. Pischulti GmbH, Linz

Filzmaier GesmbH, Steinhaus

Elektro Kremsmair GmbH, Ried / Traunkreis

Metallbau Wastler GmbH & CoKG, Linz



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer

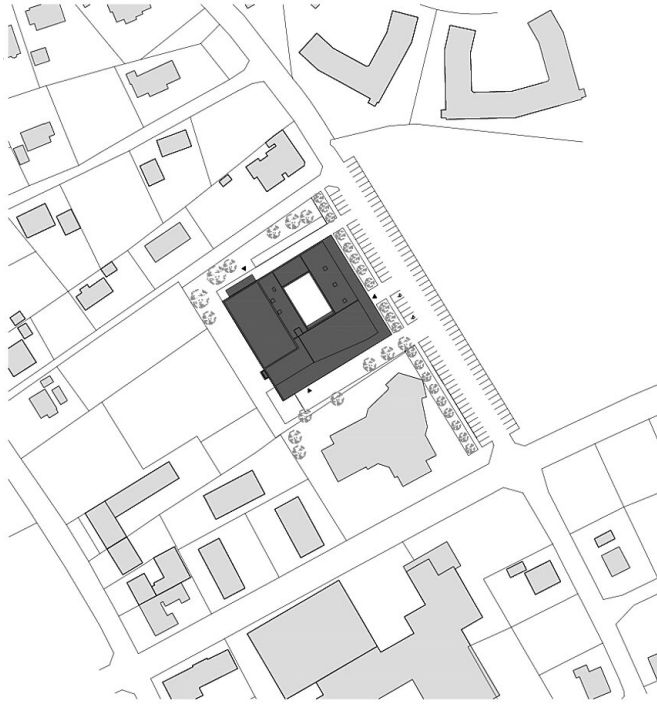
**Veranstaltungszentrum &  
Landesmusikschule Marchtrenk**

FOX Holz, Neuhofen i.L  
Holz Stadler e.U., Hellmonsödt  
ECKO Alukonstruktionen GesmbH, Engerwitzdorf

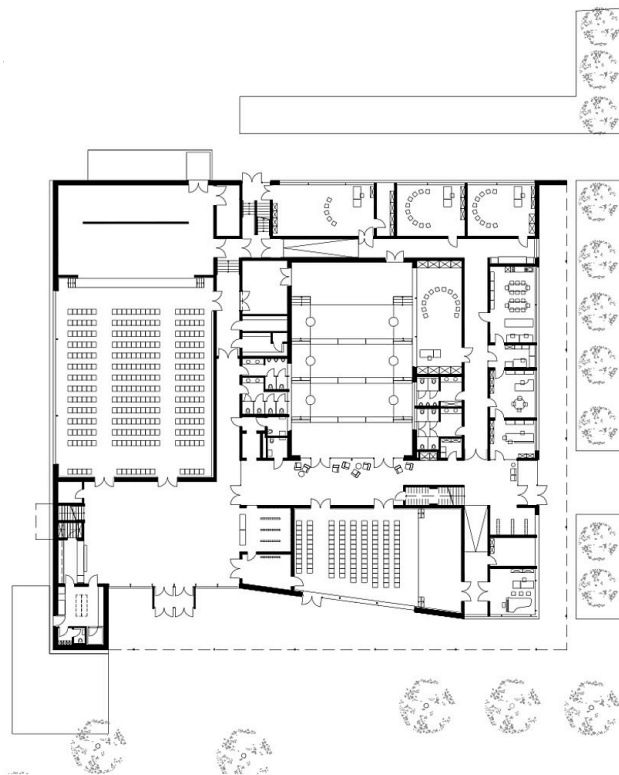
WEITERE TEXTE

Wahrhaft kultiviert, Romana Ring, Spectrum, 31.12.2016

# Veranstaltungszentrum & Landesmusikschule Marchtrenk

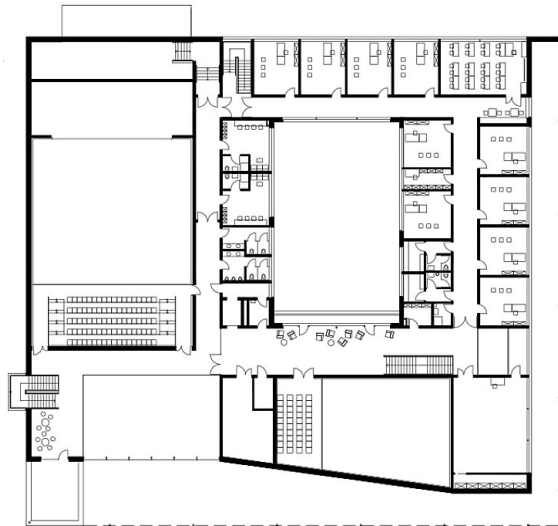


Lageplan



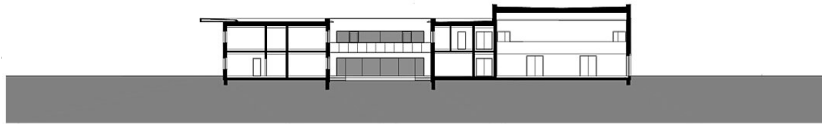
Grundriss EG

**Veranstaltungszentrum &  
Landesmusikschule Marchtrenk**



1.0G

Grundriss OG



SCHNITT

Schnitt